

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	5
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	9
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	29
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	47
<b>A. Einführung und gesetzlicher Rahmen</b> .....	55
I. Executive Summary .....	55
II. Überblick .....	56
III. E-Bilanz als Teil des E-Government .....	56
1. E-Government als Regierungsaufgabe .....	56
2. Überblick über das steuerliche E-Government .....	58
IV. Rechtsgrundlagen .....	59
1. Überblick über die gesetzlichen Regelungen und Verhältnis zu anderen Vorschriften .....	59
2. Rechtsfolgen der Regelung des § 5b EStG .....	61
3. Einzelfragen zu den Regelungen zur E-Bilanz .....	61
a) Ermächtigung der Finanzverwaltung zur Bestimmung des Mindest- umfangs – Erweiterung der Gliederungstiefe der §§ 266, 275 HGB und zu übermittelnde Berichtsbestandteile .....	61
b) Übermittlung einer steuerlichen Gewinn- und Verlustrechnung bzw. einer steuerlichen Überleitungsrechnung zur Gewinn- und Verlust- rechnung .....	63
c) Frist zur Übermittlung der E-Bilanz .....	64
d) Folgen fehlender oder falscher Datenübertragung (Sanktionen) .....	64
V. Anwendungsbereich der Regelungen zur E-Bilanz .....	65
1. Persönlicher Anwendungsbereich .....	65
a) Grundsätzliche Regelungen .....	65
b) Befreiungen und Erleichterungen .....	67
c) Härtefallregelung .....	68
2. Sachlicher Anwendungsbereich (zu übermittelnde Bilanzen) .....	69
3. Zeitlicher Anwendungsbereich .....	71
a) Grundsätzliche Regelungen .....	71
b) Einführungserleichterungen durch Nichtbeanstandungsregelungen der Finanzverwaltung .....	71
VI. Datenübermittlung – Form und Inhalt .....	74
1. XBRL als Übermittlungsformat .....	74
2. Taxonomie .....	75
a) Taxonomiearten .....	75
b) Module und Berichtsbestandteile der Kerntaxonomie .....	75
c) Eigenschaften der Positionen der Taxonomie .....	76
VII. Gestaltungsaspekte .....	78

	Seite
<b>B. Technische Rahmenbedingungen – XBRL und ERiC</b>	80
I. Executive Summary	80
II. Überblick	80
III. XBRL allgemein	80
1. Entwicklung von XBRL	80
2. Idee und Konzeption von XBRL	81
3. Möglichkeiten und Vorteile von XBRL	81
IV. Definition und technischer Aufbau von XBRL	82
V. XBRL im Rahmen der E-Bilanz	83
1. Technische Besonderheiten der Taxonomie für die E-Bilanz	83
2. Mussfelder (→ Rz. 322)	84
3. Mussfelder, Kontennachweis erwünscht (→ Rz. 333)	84
4. Summenmussfeld (→ Rz. 336)	84
5. Rechnerisch notwendig, soweit vorhanden (→ Rz. 339)	84
6. Generierung einer E-Bilanz im XBRL-Format	85
VI. Überblick der aktuellen und zukünftigen Anwendungsbereiche	86
1. Anwendungsbereiche im externen Rechnungswesen	86
2. Anwendungsbereiche im internen Rechnungswesen	87
3. Anwendungsbereiche in der öffentlichen Verwaltung und bei Ökobilanzen	87
VII. Übertragung der E-Bilanz an die Finanzverwaltung	88
1. Lokale Übertragungssoftware versus Webservice	88
2. Überprüfung des XBRL-Instanzdokuments	88
3. Verschlüsselung und Übertragung	90
VIII. Gestaltungsaspekte	90
<b>C. Organisatorische Umsetzung</b>	92
I. Executive Summary	92
II. Überblick	92
III. Umsetzungskomplexität	93
1. Komplexität in Abhängigkeit von der angestrebten Zielsituation	93
2. Komplexität aufgrund der Unternehmensgröße und -prozesse	94
a) Unternehmen mit Auslagerung der Buchführung und Abschlusserstellung sowie Erstellung von Steuererklärungen auf den Steuerberater	94
b) Unternehmen mit Buchführung im Haus und Abschlusserstellung sowie Erstellung von Steuererklärungen durch den Steuerberater	95
c) Groß- und Konzernunternehmen	96
IV. Projektorganisation	97
1. Analysephase	97
a) Analyse der Kontenpläne – Mapping	97
b) Analyse der Integrationsmöglichkeiten einer steuerrechtlichen Buchführung	98
c) Analyse des IT-Systems	100
d) Analyse der Prozesse	100
e) Zeitnahe Umsetzungsschritte	101
f) Kontinuierlicher Anpassungsprozess	101
2. Konzeption des Soll-Zustands	101
a) Software und Schnittstellen	101
b) Erstellung von Steuererklärungen	102
c) Konzept zum Erreichen der erforderlichen Mussfeldtiefe	102

	Seite
V. Gestaltungsaspekte .....	103
1. Kontenplan .....	103
2. IT, Finanzbuchhaltungs- und ERP-System .....	103
3. Steuerbearbeitung und Steuerbilanz .....	104
4. Chancen im Umstellungsprozess .....	105
<b>D. Grundlagen der steuerlichen Taxonomie .....</b>	<b>106</b>
I. Executive Summary .....	106
II. Überblick .....	107
III. Entwicklung der Taxonomie .....	109
1. HGB-Taxonomie des XBRL Deutschland e.V. ....	109
2. Steuertaxonomie der Finanzverwaltung .....	110
a) Entwurf Steuertaxonomie – Pilotphase .....	110
b) Finale Versionen .....	112
c) Künftige Versionen .....	114
3. Einheitstaxonomie und digitaler Finanzbericht .....	114
IV. Wahlrecht zwischen Handelsbilanz mit Überleitungsrechnung und Steuerbilanz .....	116
V. Aufbau der Taxonomie .....	118
1. Freiwillige und verpflichtende Bestandteile der Taxonomie .....	118
2. Umfang der Taxonomie .....	120
3. Rechtsform- und größenspezifische Besonderheiten .....	121
4. Besonderheiten bei Betriebsstätten .....	123
5. Positionsarten .....	124
a) Mussfelder .....	124
b) Mussfelder mit erwünschtem Kontennachweis .....	127
c) Summenmussfelder .....	128
d) Rechnerisch notwendige Positionen .....	129
e) Unzulässige Positionen .....	130
f) Auffangpositionen .....	131
g) Kannfelder .....	133
h) Weitere steuerliche Attribute .....	133
6. Doppelte Datenabfrage .....	134
7. Übermittlung von Vorjahreswerten .....	135
VI. Gestaltungsaspekte .....	135
<b>E. Änderungshinweise zur Taxonomie 6.1 .....</b>	<b>140</b>
I. Executive Summary .....	140
II. Überblick .....	140
III. Änderungshinweise nach Berichtsteilen .....	142
1. Bilanz und GuV .....	142
2. Sonstige Berichtsteile .....	143
3. MicroBilG-Sicht .....	143
4. GCD .....	143
IV. Gestaltungsaspekte .....	144

	Seite
<b>F. Stammdaten (GCD-Modul)</b>	<b>145</b>
I. Executive Summary	145
II. Überblick	145
III. Stammdaten für alle Rechtsformen – Allgemeine Informationen	147
1. Dokumentinformation	147
a) Identifikationsmerkmale des Dokuments	147
b) Dokumentersteller	148
c) Dokumentrevisionen	149
d) Nutzerspezifische Dokumentinformationen	149
2. Informationen zum Bericht	150
a) Sachverständige	150
b) Identifikationsmerkmale des Berichts	150
aa) Art des Berichts und Erläuterungen zur Art des Berichts, sonstiger Bericht	151
bb) Feststellungsdatum / Veröffentlichungsdatum	152
cc) Fertigstellungsstatus des Berichts	152
dd) Status des Berichts	153
ee) Berichtsbestandteile, Erläuterungen zu Berichtsbestandteilen, andere Anhangangaben und andere Berichtsbestandteile	154
ff) Allokation des Anlagenspiegels	158
gg) Allokation der Ergebnisverwendung	158
hh) Allokation des Verbindlichkeitspiegels	158
ii) Allokation der Angaben nach § 264 Abs. 1a HGB	159
jj) Allokation der Angaben nach MicroBilG	160
kk) Allokation der Haftungsverhältnisse	160
ll) Bilanzart und Erläuterungen zur Bilanzart sonstige Auswer- tung	160
mm) Bilanzart steuerlich bei PersG / Mitunternehmerschaften	162
nn) Korrigiert, Bilanzart	162
oo) Bilanz enthält Ausweis des Bilanzgewinns/Bilanzverlustes	163
pp) Bilanzierungsstandard und Erläuterungen zum Bilanzierungs- standard, sonstiger Rechnungslegungsstandard	163
qq) Branchen, führende Branche, Institutsschlüssel für Kredit- institute und Versicherungszweige	164
rr) GuV Format und Erläuterungen zum GuV Format, anderes Gewinnermittlungsverfahren	166
ss) Konsolidierungsumfang und Erläuterungen zum Konsolidie- rungsgrad, anderer Konsolidierungsgrad	167
tt) In Konzernabschluss aufgenommen?	167
uu) Bericht gehört zu	168
c) Angaben zur Berichtsperiode	168
d) Berichtsprüfung	169
e) Erstellungsbescheinigung	171
f) Automatische Nummerierung von dafür vorgesehenen Bereichen des Berichts	172
g) Nutzerspezifische Berichtsinformationen	172
3. Informationen zum Unternehmen	172
a) Identifikationsmerkmale des Unternehmens	173
aa) Name des Unternehmens	173
bb) Rechtsform sowie Erläuterungen zu ausländischen und sonstigen Rechtsformen	173
cc) Frühere Rechtsformen sowie Erläuterungen zu ausländischen und sonstigen Rechtsformen	176
dd) Letztes Änderungsdatum, Rechtsform	179

	Seite
ee) Gründungsdatum .....	179
ff) Registereintrag .....	179
gg) Jahr der letzten Betriebsprüfung .....	180
hh) Größenklasse .....	180
ii) Firmensitz und Geschäftsleitungsanschrift .....	181
jj) Unternehmenskennnummern, Erläuterungen zu Unter- nehmenskennnummern, [...] andere Kennnummer .....	182
kk) Bankverbindung .....	182
ll) Geschäftstätigkeit .....	183
mm) Wirtschaftszweig .....	183
nn) USt-Merkmale .....	184
oo) Zuordnung zur Einkunftsart .....	185
pp) Unternehmensstatus .....	185
qq) Börsennotierung .....	186
rr) Körperschaft-/einkommensteuerliche Organschaft .....	186
ss) Mutterunternehmen .....	186
tt) Unternehmen mit Gewinnermittlung für besondere Fälle und Übermittlungsvariante bei Unternehmen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb oder Betrieb gewerblicher Art .....	188
uu) Inländische Betriebsstätte eines ausländischen Unterneh- mens .....	190
vv) Gesellschafter/(Sonder-)Mitunternehmer .....	190
ww) Kontaktperson .....	191
xx) Internetadresse .....	192
yy) Auskunftsquelle .....	192
zz) URL Firmenlogo .....	192
b) Offenlegungsmerkmale .....	192
c) Nutzerspezifische Unternehmensinformationen .....	194
IV. Besonderheiten bei Personengesellschaften .....	194
1. Informationen zum Bericht .....	195
a) Identifikationsmerkmale des Berichts .....	195
aa) Fertigstellungsstatus des Berichts .....	195
bb) Berichtsbestandteile .....	195
cc) Bilanzart steuerlich bei PersG / Mitunternehmenschaften .....	197
dd) Bericht gehört zu .....	198
b) Angaben zur Berichtsperiode .....	199
2. Informationen zum Unternehmen .....	201
a) Identifikationsmerkmale des Unternehmens .....	201
aa) Name des Unternehmens .....	201
bb) Rechtsform .....	201
cc) Größenklasse .....	203
dd) Unternehmenskennnummern, Erläuterungen zu Unter- nehmenskennnummern, Gesamthand .....	204
b) Gesellschafter/(Sonder-)Mitunternehmer .....	205
V. Gestaltungsaspekte .....	212
<b>G. Inhalte des Rechnungslegungsmoduls (GAAP) – Bilanz und GuV .....</b>	<b>214</b>
I. Executive Summary .....	214
II. Überblick .....	214
III. Bilanz .....	219
1. Summe Aktiva .....	219
2. Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile [Genossenschaften] .....	220

	Seite
3. Bilanzierungshilfe .....	220
4. Anlagevermögen .....	221
a) Immaterielle Vermögensgegenstände .....	222
aa) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte .....	222
bb) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutz- und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten .....	223
cc) Geschäfts-, Firmen- oder Praxiswert .....	224
dd) Geleistete Anzahlungen .....	226
ee) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände .....	226
b) Sachanlagen .....	226
aa) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken .....	227
bb) Technische Anlagen und Maschinen .....	230
cc) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung .....	233
dd) Geschäfts- und Vorführwagen .....	235
ee) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau .....	236
ff) Sonstige Sachanlagen .....	237
c) Finanzanlagen .....	238
aa) Davon Ausleihungen an Gesellschafter .....	239
bb) Anteile an verbundenen Unternehmen .....	239
cc) Ausleihungen an Gesellschafter .....	242
dd) Ausleihungen an verbundene Unternehmen .....	245
ee) Beteiligungen .....	246
ff) Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht .....	248
gg) Wertpapiere des Anlagevermögens .....	250
hh) Sonstige Ausleihungen .....	251
ii) Sonstige Finanzanlagen .....	252
5. Vermögensgegenstände zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen .....	254
6. Umlaufvermögen .....	254
a) Vorräte .....	255
aa) Vorräte, davon in den Vorräten verrechnete Wertberichtigungen .....	255
bb) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe .....	256
cc) Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen .....	257
dd) Fertige Erzeugnisse und Waren .....	259
ee) Vorräte, sonstige Vorräte .....	261
ff) Anzahlungen .....	261
b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände .....	262
aa) Davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, sowie davon in den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen verrechnete Einzel- und Pauschalwertberichtigungen und davon gegen Gesellschafter .....	263
bb) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen .....	264
cc) Forderungen aus dem Zentralregulierungs- und Delkrederegeschäft [Genossenschaften] .....	266
dd) Forderungen gegen Gesellschafter .....	266
ee) Einzahlungsverpflichtungen persönlich haftender Gesellschafter und Kommanditisten [PersG] .....	268
ff) Forderungen gegen verbundene Unternehmen .....	268
gg) Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht .....	270

	Seite
hh) Ansprüche aus betrieblicher Altersversorgung und Pensions- ansprüche (Mitunternehmer) .....	271
ii) Eingeforderte noch ausstehende Kapitaleinlagen .....	272
jj) Sonstige Vermögensgegenstände .....	272
c) Wertpapiere .....	275
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen .....	275
bb) Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens .....	276
cc) Nicht zuordenbare Wertpapiere .....	277
dd) Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kredit- instituten und Schecks .....	277
7. Rechnungsabgrenzungsposten .....	279
8. Weitere Positionen der Aktivseite .....	281
9. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermö- genseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen .....	282
10. Sonstige Aktiva .....	283
11. Summe Passiva .....	284
12. Eigenkapital .....	284
a) Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto / Kapitalanteile .....	285
aa) Gezeichnetes Kapital .....	286
bb) Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter und der Kommanditisten [PersG] .....	287
cc) Davon eingefordertes Kapital [KapG] .....	287
dd) Eigene Anteile – offen vom Gezeichneten Kapital abgesetzt [KapG] .....	288
ee) Geschäftsguthaben der Mitglieder [Genossenschaften] .....	288
b) Dotationskapital [Inbound Betriebsstätten] .....	289
c) Vereinskapi tal [Vereine] .....	289
d) Stiftungskapital [Stiftungen] .....	289
e) Gesellschafterdarlehen mit Eigenkapital-Charakter, Genussrechts- kapital mit Eigenkapital-Charakter, Nachrangiges Kapital und Einlagen stiller Gesellschafter mit EK-Charakter .....	290
f) Kapitalrücklage [KapG] .....	291
g) Rücklagen [PersG] .....	292
h) Nutzungsgebundes Kapital [Vereine und Stiftungen] .....	293
i) Gewinnrücklagen/Ergebnisrücklagen .....	293
aa) Gesetzliche Rücklage [KapG] .....	294
bb) Gebundene Rücklagen, Freie Rücklagen, Kapitalerhaltungs- rücklage, Ansparrücklage [gemeinnützige Körperschaften] .....	295
cc) Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheit- lich beteiligten Unternehmen [KapG] .....	297
dd) Satzungsmäßige Rücklagen .....	297
ee) [Weitere] Gewinnrücklagen .....	298
ff) Andere Gewinnrücklagen [KapG], Ergebnisrücklagen [Genossenschaften, wirtschaftliche Geschäftsbetriebe] .....	300
j) Davon zur Durchführung der Kapitalerhöhung geleistete Einlagen ...	301
k) Gewinn-/Verlustvortrag – bei Kapitalgesellschaften und Ergebnis- vortrag/Mittelvortrag/Verwendungsüberhang .....	302
l) Jahresüberschuss/-fehlbetrag (Bilanz) .....	303
m) Umschichtungsergebnisse [Stiftungen] .....	303
n) Bilanzgewinn / Bilanzverlust (Bilanz) im Sinne des § 264c Abs. 2 HGB bei Personen(handels)gesellschaften .....	304
o) Steuerlicher Ausgleichsposten .....	304
p) Bilanzgewinn / Bilanzverlust und Währungsumrechnungsdifferen- zen .....	305

q) Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag und nachrichtlich: nicht gedeckter Fehlbetrag (Passivausweis) .....	306
r) Geschäftsguthaben der Mitglieder und gesetzliche Rücklagen [Genossenschaften] .....	306
13. Sonderposten mit Rücklageanteil .....	306
14. Sonstige Sonderposten .....	308
a) Einlagen stiller Gesellschafter, Einlagen für Kapitalerhöhung, Investitionszulagen/Zuschüsse, Ausgleichsposten für Organschaftsverhältnisse beim Organträger, allgemeiner passiver steuerlicher Ausgleichsposten, noch nicht verbrauchte Spendenmittel, nutzungsgebundenes Kapital, andere Sonderposten .....	309
b) Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile und für aktivierte Bilanzierungshilfen [Personenhandelsgesellschaften] .....	312
15. Rückstellungen .....	312
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen .....	312
b) Steuerrückstellungen .....	315
c) Sonstige Rückstellungen .....	316
16. Verbindlichkeiten .....	322
a) Davon mit Restlaufzeit bis zu und mehr als einem Jahr sowie davon gegenüber Gesellschaftern .....	322
b) Anleihen .....	323
c) Sonstige Schuldtitel / sonstige Finanzschulden .....	324
d) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten .....	325
e) Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen .....	325
f) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen .....	326
g) Verbindlichkeiten aus dem Zentralregulierungs- und Delkrederegeschäft [Genossenschaften] .....	327
h) Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel .....	327
i) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern .....	328
j) Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen .....	331
k) Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht .....	332
l) Verbindlichkeiten aus bedingt rückzahlungspflichtigen Spenden und Verbindlichkeiten für satzungsgemäße Leistungen [gemeinnützige Körperschaften und spendensammelnde Organisationen] ...	333
m) Sonstige Verbindlichkeiten .....	333
17. Rechnungsabgrenzungsposten .....	337
18. Passive latente Steuern .....	337
IV. Angaben unter der Bilanz .....	337
1. Angaben nach § 264 Abs. 1a HGB .....	337
2. Haftungsverhältnisse / Eventualverbindlichkeiten .....	338
3. Angaben zum ausschüttungsgesperrenen Unterschiedsbetrag aus der Abzinsung von Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ....	340
4. Weitere Angaben unter der Bilanz im Sinne des § 264 Abs. 1 Satz 5 HGB [KleinstKapG] .....	341
V. Gewinn- und Verlustrechnung .....	341
1. Jahresüberschuss/-fehlbetrag und Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, Ergebnis nach Steuern [GKV und UKV] .....	342
2. Betriebsergebnis [GKV] .....	343
a) Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben [GKV] .....	344
b) Umsatzerlöse [GKV] .....	345
c) Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und andere aktivierte Eigenleistungen [GKV] ....	350



	Seite
d) Sonstige betriebliche Erträge [GKV] .....	351
e) Sonderbetriebseinnahmen [GKV] .....	358
f) Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben [GKV] .....	358
g) Materialaufwand [GKV] .....	358
h) Personalaufwand [GKV] .....	362
i) Abschreibungen [GKV] .....	366
aa) Abschreibungen (GKV) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen .....	367
bb) Abschreibungen (GKV), auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten .....	371
j) Sonstige betriebliche Aufwendungen [GKV] und Genossenschaftliche Rückvergütung [GKV] .....	372
3. Betriebsergebnis [UKV] und Bruttoergebnis vom Umsatz [UKV] .....	382
a) Erträge zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben [UKV] .....	382
b) Umsatzerlöse [UKV] .....	383
c) Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Aufgaben [UKV] .....	384
d) Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen [UKV] .....	384
e) Vertriebskosten [UKV] .....	387
f) Aufwendungen für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit [UKV] .....	387
g) Allgemeine Verwaltungskosten [UKV] .....	388
h) Sonstige betriebliche Erträge [UKV] .....	388
i) Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	392
j) Nachrichtliche Angaben entsprechend dem Gesamtkostenverfahren (UKV) .....	394
4. Finanz- und Beteiligungsergebnis [GKV und UKV] .....	400
a) Erträge aus Beteiligungen [GKV und UKV] .....	400
b) Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne (Mutter) [GKV und UKV] .....	402
c) Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens [GKV und UKV] .....	405
d) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge [GKV und UKV] .....	407
e) Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens [GKV und UKV] .....	410
f) Aufwendungen aus Verlustübernahmen (Mutter) [GKV und UKV] ....	412
g) Zinsen und ähnliche Aufwendungen [GKV und UKV] .....	414
h) Nachrichtlich: Netto-Beteiligungsergebnis und Netto-Zinsergebnis [GKV und UKV] .....	417
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag [GKV und UKV] .....	417
6. Außerordentliches Ergebnis [GKV und UKV] .....	419
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag [Vorjahr] [GKV und UKV] .....	420
8. Sonstige Steuern [GKV und UKV] .....	420
9. Verlust- bzw. Gewinnabführung (Tochter) [GKV und UKV] .....	422
10. Ausgleichszahlung an Minderheiten (Tochter) [GKV und UKV] .....	423
11. Sammelposten für Gewinnänderungen aus der Überleitungsrechnung [GKV und UKV] .....	423
12. Ergebnis der ausländischen Betriebsstätten, soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar [GKV und UKV] .....	423
VI. Gestaltungsaspekte .....	424

	Seite
<b>H. Inhalte des Rechnungslegungsmoduls (GAAP) – sonstige Berichtsteile</b>	<b>425</b>
I. Executive Summary	425
II. Überblick	425
III. Ergebnisverwendung	427
IV. Kapitalkontenentwicklung für Personenhandelsgesellschaften und andere Mitunternehmerschaften	432
V. Eigenkapitalspiegel	432
1. Eigenkapitalspiegel nach DRS 7	433
a) Eigenkapitalspiegel	433
b) Wertentwicklung des Eigenkapitalspiegels	434
2. Eigenkapitalspiegel nach DRS 22	435
a) Eigenkapitalspiegel	436
b) Wertentwicklung des Eigenkapitalspiegels	437
3. Eigenkapitalspiegel nach DRS 22 (Personenhandelsgesellschaft)	438
4. Ergänzende Angaben zum Eigenkapitalspiegel nach DRS 22	438
VI. Kapitalflussrechnung nach DRS 2	439
1. Finanzmittelfonds am Ende der Periode	439
2. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	440
3. Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	444
VII. Kapitalflussrechnung nach DRS 21	444
1. Finanzmittelfonds am Anfang der Periode DRS 21	445
2. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds DRS 21	445
3. Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds DRS 21	448
VIII. Anhang	448
1. Angaben nach § 264 Abs. 1a HGB	449
2. Steuerlicher Erläuterungsbericht	449
3. Prüfbericht nach § 321 HGB	450
4. Anlagenverzeichnis	450
5. Anlagenspiegel	450
a) Anlagenspiegel (brutto)	451
b) Anlagenspiegel (brutto), Kurzform	453
c) Anlagenspiegel (netto)	454
d) Erstellen des steuerlichen Anlagenspiegels in der Taxonomie	454
e) Angaben zu immateriellen Vermögensgegenständen / Position im Anlagenspiegel	455
f) Weitere Angaben zu immateriellen Vermögensgegenständen	456
6. Segmentberichterstattung, Segmentbericht nach Tätigkeitsbereichen und nach Regionen	457
7. Liste Anteilsbesitz	460
8. Weitere Berichtsteile des Anhangs	460
IX. Lagebericht	462
X. Steuerliche Modifikationen (1) – Sonder- / Ergänzungsbilanzen	469
XI. Steuerliche Modifikationen (2) – Überleitungsrechnung der Wertansätze aus der Handelsbilanz zur Steuerbilanz / Umgliederungsrechnung	469
XII. Zusatzinformation Kreditwürdigkeitsprüfung	474
XIII. Andere Berichtsbestandteile	477
XIV. Detailinformationen zu Positionen – Kontensalden zu einer Position	477

	Seite
XV. Berichtigung des Gewinns bei Wechsel der Gewinnermittlungsart – Übergangsgewinn / Übergangsverlust .....	478
XVI. Steuerliche Gewinnermittlung – Steuerlicher Gewinn / Verlust .....	479
XVII. Steuerliche Gewinnermittlung bei Feststellungsverfahren – Steuerlicher Gewinn/Verlust bei Feststellungsverfahren .....	479
XVIII. Steuerliche Gewinnermittlung für besondere Fälle .....	479
1. Steuerliche Gewinnermittlung für wirtschaftliche Geschäftsbetriebe / Betrieb gewerblicher Art .....	479
2. Steuerliche Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr .....	482
3. Steuerliche Gewinnermittlung bei inländischen Betriebsstätten ausländischer Unternehmen .....	482
XIX. Gestaltungsaspekte .....	482

<b>I. Inhalte des Rechnungslegungsmoduls (GAAP) – Besonderheiten bei Personengesellschaften .....</b>	<b>483</b>
I. Executive Summary .....	483
II. Überblick .....	484
III. Bilanz .....	488
1. Gesamthandsbilanz .....	488
a) Anteile an verbundenen Unternehmen .....	489
b) Ausleihungen an Gesellschafter .....	489
c) Beteiligungen .....	490
d) Forderungen gegen Gesellschafter .....	490
e) Einzahlungsverpflichtungen persönlich haftender Gesellschafter und Kommanditisten .....	491
f) Ansprüche aus betrieblicher Altersversorgung und Pensionsansprüche (Mitunternehmer) .....	491
g) Eingeforderte noch ausstehende Kapitaleinlagen .....	491
h) Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil / nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen .....	492
i) Eigenkapital [Passivseite] .....	497
aa) Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter .....	498
(1) Davon Kapitalanteile Gesellschafter im Einzelnen .....	501
(2) Davon Festkapitalkonto (Komplementär), davon variables Kapitalkonto und davon Verlustvortragskonto .....	503
(3) Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen der persönlich haftenden Gesellschafter und davon eingefordertes Kapital der persönlich haftenden Gesellschafter .....	504
bb) Kapitalanteile der Kommanditisten .....	504
(1) Davon Kapitalanteile Gesellschafter im Einzelnen .....	505
(2) Davon Kommandit-Kapital [Kommanditisten], variables Kapitalkonto, Verlustausgleichskonto .....	505
(3) Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen der Kommanditisten und davon eingefordertes Kapital der Kommanditisten .....	505
cc) Davon steuerlicher Ausgleichsposten .....	506
dd) Rücklagen (gesamthänderisch gebunden) .....	506
ee) Davon Gewinn-/Verlustvortrag – bei Personen(handels)gesellschaften und Gewinn-/Verlustvortrag im Sinne des 264c Abs. 2 HGB bei Personen(handels)gesellschaften .....	507

	Seite
ff) Jahresüberschuss/-fehlbetrag und davon Bilanzgewinn / Bilanzverlust .....	508
gg) Bilanzgewinn / Bilanzverlust (Bilanz) im Sinne des § 264c Abs. 2 HGB bei Personen(handels)gesellschaften .....	509
j) Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile und für aktivierte Bilanzierungshilfen (Personenhandelsgesellschaften) .....	509
k) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern .....	510
2. Sonder- und Ergänzungsbilanzen .....	510
a) Ansprüche aus betrieblicher Altersversorgung und Pensionsansprüche (Mitunternehmer) .....	513
b) Gezeichnetes Kapital / Kapitalkonto / Kapitalanteile, Privatkonto (Einzelunternehmen) .....	514
IV. Gewinn- und Verlustrechnung .....	514
1. Jahresüberschuss/-fehlbetrag und Ergebnis nach Steuern [Besondere Aufwands- und Ertragspositionen der Mitunternehmerschaft] .....	515
2. Betriebsergebnis [GKV] .....	515
a) Umsatzerlöse [GKV] .....	516
b) Sonstige betriebliche Erträge [GKV] .....	516
c) Personalaufwand [GKV] .....	518
d) Sonstige betriebliche Aufwendungen [GKV] .....	518
3. Betriebsergebnis [UKV] .....	519
a) Umsatzerlöse [UKV] .....	519
b) Sonstige betriebliche Erträge [UKV] .....	520
c) Sonstige betriebliche Aufwendungen außerhalb des Herstellungs-, Vertriebs- und Verwaltungsbereichs [UKV] .....	520
d) Nachrichtlich: Personalaufwand (entsprechend GKV) und sonstige betriebliche Aufwendungen (entsprechend GKV) .....	520
4. Finanz- und Beteiligungsergebnis, Zinsen und ähnliche Aufwendungen .....	521
5. Sonderbetriebseinnahmen/-ausgaben der Mitunternehmer .....	522
V. Ergebnisverwendung .....	524
VI. Kapitalkontenentwicklung .....	525
1. Kapitalkontenentwicklung für Personenhandelsgesellschaften und andere Mitunternehmerschaften .....	525
2. Steuerliche Überleitung .....	529
3. Gesellschafterschlüssel .....	529
4. Eigenkapitalkontenarten [Dimension], Vollhafter .....	530
5. Eigenkapitalkontenarten [Dimension], Teilhafter .....	531
6. Wertentwicklung .....	532
7. Fremdkapitalkonten .....	533
VII. Eigenkapitalspiegel nach DRS 22 (Personenhandelsgesellschaft) .....	534
1. Eigenkapitalspiegel .....	535
2. Wertentwicklung des Eigenkapitalspiegels .....	535
VIII. Anhang .....	536
IX. Steuerliche Modifikationen – Sonder- / Ergänzungsbilanzen [als Freitext] ....	536
X. Steuerliche Gewinnermittlung – Steuerlicher Gewinn / Verlust .....	537
XI. Steuerliche Gewinnermittlung bei Feststellungsverfahren – Steuerlicher Gewinn/Verlust bei Feststellungsverfahren .....	541
XII. Steuerliche Gewinnermittlung für besondere Fälle .....	542

	Seite
XIII. Sonderfälle .....	543
1. Atypisch stille Gesellschaft .....	543
2. Kommanditgesellschaft auf Aktien .....	545
XIV. Gestaltungsaspekte .....	546
<b>J. Inhalte des Rechnungslegungsmoduls (GAAP) – Besonderheiten der Micro-BilG-Sicht .....</b>	<b>548</b>
I. Executive Summary .....	548
II. Überblick .....	548
III. Bilanz .....	550
IV. Angaben unter der Bilanz – Haftungsverhältnisse/Eventualverbindlichkeiten und weitere Angaben .....	552
V. Gewinn- und Verlustrechnung nach MicroBilG .....	554
1. Jahresüberschuss/-fehlbetrag .....	555
2. Umsatzerlöse .....	555
3. Sonstige Erträge .....	557
4. Materialaufwand .....	564
5. Personalaufwand .....	565
6. Abschreibungen .....	565
7. Sonstige Aufwendungen .....	568
8. Steuern .....	573
9. Verlust- bzw. Gewinnabführung (Tochter) .....	575
10. Sammelposten für Gewinnänderungen aus der Überleitungsrechnung ...	575
11. Ergebnis der ausländischen Betriebsstätten, soweit aus der/den für die ausländische(n) Betriebsstätte(n) geführten Buchführung(en) nicht anders zuordenbar .....	576
VI. Sonstige Berichtsbestandteile der MicroBilG-Sicht .....	576
VII. Gestaltungsaspekte .....	577
<b>K. Ziele und Möglichkeiten der Finanzverwaltung .....</b>	<b>578</b>
I. Executive Summary .....	578
II. Überblick .....	579
III. Bürokratieabbau und Prozessoptimierung in der Finanzverwaltung .....	579
IV. Auswertungsmöglichkeiten der Finanzverwaltung .....	581
1. Risikoeinschätzung und effizienter Einsatz von Betriebsprüfungen .....	581
2. Simulation steuerlicher Änderungen .....	587
V. Risiken der internationalen Amtshilfe in Steuersachen .....	587
VI. Übergang zur Selbstveranlagung bei Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer .....	588
VII. Weiterentwicklung der E-Bilanz-Taxonomien hin zu vollständigen Steuer-Taxonomien .....	590
1. Status Quo der E-Bilanz-Taxonomien .....	590
2. Konzept für die Weiterentwicklung der E-Bilanz-Taxonomien hin zu echten Steuer-Taxonomien .....	593
3. Ergebnis zur Weiterentwicklung der E-Bilanz-Taxonomien hin zu echten Steuer-Taxonomien .....	595
VIII. Gestaltungsaspekte .....	595

	Seite
<b>L. Ziele und Chancen der Unternehmen</b> .....	598
I. Executive Summary .....	598
II. Reaktionen der Unternehmen auf die Prozessoptimierung in der Finanz- verwaltung .....	599
III. Gestaltungsaspekte .....	600
1. Risikoeinschätzung und Auswertungsmöglichkeiten durch analytische Verfahren („Data Analytics“) .....	600
2. Unterstützung des steuerlichen und handelsrechtlichen Jahresab- schlussprozesses durch Tax Accounting Tools .....	603
3. Die E-Bilanz als Möglichkeit für die Automation des Steuerberech- nungs- und -erklärungsprozesses .....	605
4. Steuercontrolling in nationalen und multinationalen Konzernen .....	607
5. Nutzung der E-Bilanz für die handelsrechtliche Offenlegung und Abgabe an Banken für die Kreditwürdigkeitsprüfung .....	609
<b>Materialien</b> .....	611
I. Steuergesetze und Verordnungen .....	613
1. Abgabenordnung .....	613
2. Anwendungszeitpunktverschiebungsverordnung .....	614
3. Einkommensteuergesetz .....	614
4. Einkommensteuer-Durchführungsverordnung .....	615
II. Wirtschaftsgesetze .....	615
1. Aktiengesetz .....	616
2. Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	617
3. Handelsgesetzbuch .....	618
III. BMF-Schreiben .....	627
1. BMF-Schreiben vom 19.1.2010 .....	627
2. BMF-Schreiben vom 28.9.2011 (BMF-Schreiben E-Bilanz) .....	629
3. BMF-Schreiben vom 5.6.2012 .....	633
4. BMF-Schreiben vom 27.6.2013 .....	634
5. BMF-Schreiben vom 19.12.2013 .....	634
6. BMF-Schreiben vom 13.6.2014 .....	637
7. BMF-Schreiben vom 25.6.2015 .....	638
8. BMF-Schreiben vom 24.5.2016 .....	639
9. BMF-Schreiben vom 16.5.2017 .....	640
IV. Gesetzesbegründung Steuerbürokratieabbaugesetz .....	640
V. GCD-Modul .....	645
VI. GAAP-Modul .....	664
1. GAAP – Hauptsicht .....	666
a) Bilanz .....	666
b) Angaben unter der Bilanz .....	700
c) Gewinn- und Verlustrechnung .....	702
d) Ergebnisverwendung .....	742
e) Kapitalkontenentwicklung für Personenhandelsgesellschaften und andere Mitunternehmerschaften .....	745
f) Eigenkapitalspiegel .....	748
g) Kapitalflussrechnung nach DRS 2 .....	753
h) Kapitalflussrechnung nach DRS 21 .....	757
i) Anhang .....	760
j) Lagebericht .....	798
k) Steuerliche Modifikationen (1) .....	802
l) Steuerliche Modifikationen (2) .....	802

	Seite
m) Zusatzinformation Kreditwürdigkeitsprüfung .....	803
n) Andere Berichtsbestandteile .....	804
o) Detailinformationen zu Positionen .....	805
p) Berichtigung des Gewinns bei Wechsel der Gewinnermittlungsart ...	805
q) Steuerliche Gewinnermittlung .....	806
r) Steuerliche Gewinnermittlung bei Feststellungsverfahren .....	808
s) Steuerliche Gewinnermittlung für besondere Fälle .....	809
2. GAAP – MicroBiLG-Sicht – Gewinn- und Verlustrechnung .....	811
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>837</b>